

# Lebensstellung.

Zur Leitung der

## Inseratenabteilung

meines Verlages suche ich einen hervorragend tüchtigen Fachmann, der fähig ist, diese Abteilung vollkommen selbständig zu verwalten. Dauernde Stellung mit hohem Gehalt u. Tantième. Eintritt spätestens zum 1. April 1906. Herren, die bereits im Verlage technischer Zeitschriften tätig waren, bevorzugt. Ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

Halle a. S.

**Wilhelm Knapp.**

*Die Stelle des ersten Korrespondenten unserer Verlagsauslieferung ist für 1. April zu besetzen. Erforderlich sind Gewandtheit in der Korrespondenz und im Entwerfen von Rundschreiben, Vertriebsideen, gute englische und französische Sprachkenntnisse, reiche verlegerische Erfahrung, rasche Dispositionsgabe, die Fähigkeit, einem grösseren Personal vorzustehen, gute Handschrift.*

*Bewerbungsschreiben mit eingehender Darlegung des buchhändlerischen Bildungsganges und Gehaltsanspruch, sowie mit Photographie und Zeugnissen erbeten.*

Leipzig, 2. Januar 1906.

**Bibliographisches Institut.**

Suche zu mögl. bald. Antritt einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. u. Beischl. d. Photogr. erbittet Hildesheim.

**F. Range.**

Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibw.-Handlg.

Verlagsgehilfe, kath., militärfrei und wenigstens 25 Jahre alt, **erfahren** in **Herstellung von Zeitschriften** und in **schriftlicher Inseratakquisition**, nach Westfalen gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. — kein Bild — zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 28.

Für gebildete, junge Dame mit guter Schulbildung und im Besitz einer guten Handschrift ist zum 1. April d. J. eine Lehrstelle in einer süddeutschen Universitätsbuchhandlung offen. Angebote unter # 29 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum baldigen Eintritt, event. zum 1. April ein jüngerer Gehilfe, nicht unter 21 Jahren, gesucht, der bereits in größeren Sortimenten tätig war.

Quedlinburg. Chr. Fr. Bieweg's Buchh. H. Schwandke.

Für sofort, event. später, sucht eine südbayerische Buchhandlung einen tüchtigen, unverheirateten, in den zwanziger Jahren stehenden Gehilfen, der bereits in kath. Sortimenten tätig war und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter A. B. Nr. 3 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für Expedition der großen Kontinuation eines Lieferungsverwerkes und damit verbund. Korrespondenz wird tücht., jüngerer Gehilfe zu sofortigem Antritt von größ. Berliner Hause gesucht. Stellung dauernd und angeneh. Angebote unter # 8 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Im Laufe des Winters, spätestens zum 1. April, ist in e. gröss. Verlage Berlins die erste Gehilfenstelle, die durch Etablierung des gegenw. Inhabers derselben frei wird, neu zu besetzen.

Der Posten verlangt praktische Erfahrung im Herstellungs-, Illustrations- und Inseratenwesen und in der doppelten Buchführung; Gymnasialbildung, Gewandtheit in der Korrespondenz, selbstständiges Arbeiten.

Für e. gebildeten Herrn von etwa 27—30 Jahren, der, aus guter Schule stammend, Geschäftsinteresse in bisheriger Tätigkeit gezeigt hat und den Chef dem übrigen Personal gegenüber vertreten kann, bietet sich hier eine gut bezahlte Lebensstellung in angesehenem Hause.

Den Meldungen wird auf Wunsch Diskretion zugesichert; denselben ist Photographie und Angabe des gegenwärtigen Gehalts beizufügen. Sie werden unter X. Y. Z. # 6 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Lebensstellung.

Mittlerer Verlag sucht zum 1. April oder früher einen Herrn mit höh. Gymnasialbildung, der sich nach und nach in leitende Stellung einzuarbeiten versteht. Neben hinreichender Erfahrung im Sortiment und Verlag muß der betr. Herr guter Korrespondent sein und mit Fleiß, Pünktlichkeit und Interesse seinen Posten ausfüllen. Anfangsgehalt M 150.— pro Monat.

Angebote mit Photographie unter C. 4206 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Jüngerer Sortimentsbuchhändler

für baldigen Antritt gesucht. Solidität und Arbeitsfreudigkeit Bedingung. Anfangsgehalt 85 M., das ich bei zufriedenstellenden Leistungen gern erhöhe. Bewerbungsschreiben mit Photogr. unter 14 erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche ab 1. April, event. früher:

Wirklich tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen mit eigener Initiative, der ein grösseres Geschäft selbständig führen kann und gewandt ist im Verkehr mit feinem Publikum. Sprachenkenntnisse sowie Kenntnis der Nebenbranchen (Papier- und Musikalienhandel) erwünscht.

Ferner:

Für meine Filiale — Saison 1. Mai bis 30. September — jungen, verlässlichen Gehilfen, der auch in der Papierbranche bewandert ist. Betreffender könnte diesen Posten jedes Jahr einnehmen.

Auch Damen wollen sich melden.

**Franz Gschihay's Buchhandlung**  
in Marienbad.

Nach Rückverlegung meines Geschäftes in den Neubau Lambertikirchhof-Salzstrassenecke werde ich wieder in der Lage sein, einen Lehrling aufzunehmen. Gute Zeugnisse sind unbedingt erforderlich, Meldungen werden baldigst erbeten.

Münster i. W., den 2. Januar 1906.

**Heinrich Schöningh,**

Verlagsbuchhandlung, Sortiments-Buch- und Kunsthandlung,  
Wissenschaftliches Antiquariat.

### Jüngerer Gehilfe,

mit Kenntnis der Nebenbranchen, zum sofortigen Eintritt gesucht. Gef. direkte Angebote mit Bild, Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsansprüchen erbeten an

**Gebr. Zanderwiesen** in Bingen a/Rh.

Die Stellung eines 1. Gehilfen in meinem **Wissensch. Antiquariate**, die sehr selbstständig ist u. nach Leistungen gut bezahlt wird, ist noch zu vergeben.

Münster i. W., 2. Januar 1906.

**Heinrich Schöningh.**

Gesucht zum 1. April ein jüngerer Gehilfe. Nur gut empfohlene Herren wollen sich melden. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie unter O. M. J. # 32 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April suchen wir einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der auch im Papierhandel bewandert ist. Gehalt monatlich 100 M. Angebote mit Photographie erbitten

Barel i. Old.

**Bültmann & Gerriets Nachf.**

Für eine lebhaft Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in der Provinz Sachsen wird zu baldigem Eintritt, spätestens zum 1. Februar d. J., ein jüngerer, fleißiger und zuverlässiger Gehilfe gesucht. Gehalt mit M 90.— monatlich beginnend und bei zufriedenstellenden Leistungen halbjährlich steigend.

Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter # 1135 durch Herrn R. F. Kochler in Leipzig erbeten.

**EIN INTELLIGENTER ANTIQUAR WIRD VON MIR GESUCHT. ES WOLLEN SICH NUR HERREN MELDEN, DIE SICH ÜBER IHRE TÜCHTIGKEIT AUSWEISEN KÖNNEN.**

**MAX HARRWITZ,**  
BERLIN W. 35.

Jüngerer Verlagsgehilfe mit guter Handschrift für Auslieferung und Kontenführung zum 1. März gesucht. Anfangsgehalt 100 M. Angebote mit Zeugnisabschriften an **Carl Marhold**, Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Gutes Salär. Dauernde Stellung.  
Minden. **C. Marowsky.**